

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Heisebeck am  
01. Juni 2016 um 20.00 Uhr  
Gasthaus Hellwig „Zur Linde“ in Heisebeck

- I. Zur o. a. Sitzung wurden die Mitglieder des Ortsbeirates mit Schreiben vom 19.05.2016 durch den Ortsvorsteher Hubert Henne eingeladen.
- II. An der Sitzung nahmen teil:
1. Vom Ortsbeirat - stimmberechtigt es fehlt entschuldigt:
- Hubert Henne
  - Thorsten Schminke
  - Michaela Henrici
  - Sandra Henrici
  - Andreas Bachmann
  - Robert Menzl
  - Oliver Sonne
2. Als Gäste - nicht stimmberechtigt
- Jörg Henrici
  - Karl-Heinz Lange
- III. Tagesordnung
1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
  2. Verlesen der letzten Niederschrift der (konstituierenden) Sitzung des Ortsbeirates vom 04.04.2016 einschließlich Aussprache zu den einzelnen Punkten
  3. Bekanntgabe der Aufgaben innerhalb des Ortsbeirates
  4. Anträge Kommunales Investitionsprogramm (KIP): Sportheim Heisebeck
  5. Örtliche Angelegenheiten
    - a) aus den Aufgabenbereichen
    - b) Sanierung Backhaus (Ziel 2016)
    - c) Brunnen Oberdorf
    - d) Stützmauer L 763 (Oedelsheimer Straße)
  6. Mitteilungen und Anfragen

**Zu Top 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Ortsvorsteher Hubert Henne begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates Heisebeck und die anwesenden Gäste. Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**Zu Top: 2 Verlesen der letzten Niederschrift der (konstituierenden) Sitzung des Ortsbeirates vom 04.04.2016 einschließlich Aussprache zu den einzelnen Punkten**

Schriftführerin Michaela Henrici verliest das Protokoll. Die noch nicht erledigten Punkte werden unter TOP 5 Örtliche Angelegenheiten noch einmal angesprochen und dann aufgelistet.

### Zu Top 3: Bekanntgabe der Aufgaben innerhalb des Ortsbeirates

Ortsvorsteher Henne verteilt eine Übersicht über die besprochene Aufgabenverteilung innerhalb des Ortsbeirates. Diese sollen auch auf der Homepage und in den Hasbike News bekanntgegeben werden. Die Übersicht ist Anlage zum Protokoll.

### Zu Top 4: Anträge Kommunales Investitionsprogramm (KIP): Sportheim Heisebeck

Ortsvorsteher Henne hat einen Antrag an die Gemeinde Oberweser hinsichtlich der Förderung von Maßnahmen aus dem KIP formuliert. Die beantragten Mittel sollen zum einen zur Senkung der Energiekosten des Sportheims durch die Umsetzung der Maßnahmen: Umstellung Beleuchtung, Erneuerung der Fenster sowie Herstellung eines Wärmedämmputzes, eingesetzt werden.

Der Antrag bezieht sich weiterhin auf die Erneuerung der Heizungsanlage in Gebäude der Alten Schule. Er verliert den Antrag für alle zur Kenntnisnahme und bittet um Zustimmung.

**Die Mitglieder des Ortsbeirates Heisebeck stimmen dem Antrag einstimmig zu.**

### Zu Top 5: Örtliche Angelegenheiten

#### a) Aus den Aufgabenbereichen:

- a. Fischerhaus: Die Bauaufsicht des Landkreises wurde seitens der Gemeinde Oberweser über den Zustand des Hauses unterrichtet. Eine Antwort steht noch aus.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand weiterhin um Erledigung.**
- b. Die Straße „Auf den Raten“ weist nach dem letzten Winter Frostschäden vor.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Erledigung.**
- c. Renaturierung Hessenbach: Jörg Henrici erläutert die weitere Verfahrensweise. Die bisherige Mauer wird nicht durch L-Profile ersetzt sondern mittels Sandsteinen mit Bewehrung hergestellt, da dieses Verfahren günstiger ist.
- d. Teichanlage: Der Schotter wird seitens der Gemeinde zu Verfügung gestellt. Es stellt sich die Frage, ob die Aufbringung in Eigenleistung erbracht werden kann. Die Mitglieder des Ortsbeirates sprechen sich gegen eine Durchführung in Eigenleistung aus, da die dafür erforderlichen Gerätschaften nicht vorhanden sind. Die Aufbringung des Schotters soll im Frühjahr nächsten Jahres durch die Gemeinde nach Rücksprache mit dem Ortsbeirat erfolgen.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Erledigung.**  
Zuvor soll im Herbst der Hang oberhalb des oberen Teiches in Eigenleistung beschnitten werden.  
Am Eingang von der Triftstraße soll wieder ein Pfosten, welcher herausnehmbar ist, angebracht werden, um das unberechtigte Befahren der Anlage zu verhindern. Von einem umklappbaren Pfosten wird abgeraten. Neben der Einfahrt soll ein ca. 10 Meter langer Zaun errichtet werden, um die Einfahrt über den Rasen zu verhindern. OV Henne wird hierzu einen entsprechenden Antrag an die Gemeinde formulieren.
- e. Da die Straße „Auf dem Bracken“ nur für Anliegerverkehr freigegeben ist, ist dort die Einrichtung einer Spielstraße nicht möglich.
- f. Sandra Henrici fragt nach, wie lange abgemeldete Fahrzeuge auf einem Privatgrundstück stehen dürfen. Auf dem Grundstück „Schild“ an der Oedelsheimer Straße stehen zwei abgemeldete schrottreife Fahrzeuge, bei denen zu befürchten ist, dass dort Betriebsstoffe auslaufen und den anliegenden Bach verunreinigen könnten.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Prüfung.**
- g. Der Ahrensbach muss dringend gemäht und entkrautet werden.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Erledigung.**
- h. Oliver Sonne merkt an, dass am Hessenbachtor, welches am Eingang des Dorfplatzes steht, ein Dachziegel beschädigt ist. Dadurch dringt Regenwasser in die Holzkonstruktion ein. Der Ziegel müsste erneuert werden.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Erledigung.**  
Des Weiteren benötigt die Pergola einen neuen Anstrich und das Pflaster auf dem Dorfplatz müsste gereinigt werden.

- i. Karl-Heinz Lange merkt an, dass die Beete neben dem Eingang zum Musikantenkeller seit längerem nicht mehr gepflegt wurden. Weiterhin müssten auch die Sträucher rund um das Gebäude „Alte Schule“ beschnitten werden.

**Wir bitten den Gemeindevorstand um Erledigung.**

- b) Backhaus: Bei einem Ortstermin wurde festgestellt, dass die Spachtelmasse zwischen Fachwerk und Decke wegbricht. Oliver Sonne regt an, die Wände und die Decke mit Rigipsplatten zu verkleiden und die Balken nachträglich aufzumalen. Dieses soll in Eigenleistung erfolgen. Die Kosten für das Material (Rigipsplatten, Putz, etc.) sollten von der Gemeinde übernommen werden. Die Mitglieder des Ortbeirates Heisebeck sprechen sich einstimmig für diese Möglichkeit aus.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Kostenübernahme für das Material.**
- c) Brunnen Oberdorf: Die Sanierung durch Wiederherstellung der Leitung oberhalb des Ortes soll in das Dorferneuerungsprogramm der Gemeinde Oberweser mit aufgenommen werden. Jörg Henrici führt dazu aus, dass das Dorferneuerungsprogramm in das Jahr 2017 verschoben wurde und somit mit einer späteren Umsetzung zu rechnen ist.
- d) Sachstand Mauer L 763: Es hat ein Gespräch mit HessenMobil gegeben. Wegen der großräumigen Umleitung für LKW aufgrund der Baumaßnahme in Uslar ist in diesem Jahr nicht mit einer Genehmigung zu rechnen, so dass die Maßnahme erst im Jahr 2017 begonnen werden kann. Der Gehweg und die Gosse entlang des Grundstückes müsste dringendst gereinigt werden.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Erledigung.**

**Zu Top 6: Mitteilungen und Anfragen**

- a) OV Henne gibt bekannt, dass Bürgermeister Henne einen Antrag auf Versetzung in den Ruhestand gestellt hat. Hierüber wird in der nächsten Sitzung des Gemeindevorstandes beraten. Der Termin für die Neuwahl des Bürgermeisters wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung festgelegt.
- b) OV Henne berichtet von der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. OV Henne wurde zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt. Am 06.06.2016 findet die konstituierende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Thorsten Schminke wird für den Vorsitzenden vorgeschlagen.
- c) Eine Fusion mit der Gemeinde Wahlsburg wäre frühestens im Jahr 2019 möglich. Über eine eventuelle Fusion mit der Gemeinde Bodenfelde entsteht ein reger Meinungsaustausch.
- d) OV Henne verliest den Antrag von Dieter Ehm auf Entfernung der sechs Bäume entlang seines Grundstücks an der Arenborner Straße. Bevor abschließend darüber entschieden werden kann, soll sich der Ortsbeirat vor Ort erstmal ein Bild von der Situation machen. OV Henne schlägt vor, die Bäume zu belassen aber durch eine Fachfirma vernünftig beschneiden zu lassen. In diesem Zusammenhang appelliert Robert Menzl, sich von der Firma Spieß zu trennen und auf eine andere Firma zurückzugreifen.
- e) Die Patenschaften für die Apfelbäume werden in diesem Jahr neu vergeben. O. Sonne schlägt vor, dass sich Interessenten direkt bei ihm melden sollen. Dieses soll in den Hasbike News veröffentlicht werden.  
Robert Menzl schlägt vorab eine Begehung vor, um zu sichten, welche Bäume überhaupt vergeben werden können und welche evtl. entfernt werden müssen.
- f) Thorsten Schminke trägt vor, dass der Landkreis Northeim den Breitbandausbau mittels Verlegung von Glasfaserkabeln vorantreibt. Dabei ist zu erwarten, dass die Leitung der Telekom von Offensen nach Fürstentagen um den Ort Heisebeck herum verlegt wird, da die Fa. aco.connect bereits als Anbieter für die Gemeinde Oberweser tätig ist. Somit würde Heisebeck nicht in den Genuss dieses Ausbaus kommen.  
Jörg Henrici führt dazu aus, dass der Landkreis Kassel auch Ambitionen hat, den Breitbandausbau voranzutreiben.  
**Wir bitten den Gemeindevorstand um Prüfung des derzeitigen Sachstandes.**
- g) Jörg Henrici berichtet, dass die Mitarbeiter des Bauhofes derzeit im Rahmen einer Integrationsmaßnahme durch Asylbewerber unterstützt werden.
- h) Am 18.06.2016 findet eine Menschenkette gegen die Errichtung eines Speicherbeckens zwischen Gieselwerder und Lippoldsberg statt. Veranstalter sind der Verein Pro Märchenland e.V. und die Gemeinden Oberweser und Wahlsburg. Hierzu sind alle aufgerufen teilzunehmen und seinen Widerstand deutlich zu machen.

Die nächsten Termine sind:

- 06.06.2016 19.30 Uhr Haupt- und Finanzausschuss, Gieselwerder
- 14.06.2016 19.30 Uhr Gemeindevertretung, Gottstreu
- 18.06.2016 14.00 Uhr Menschenkette gegen Speicherbecken, Gieselwerder/Lippoldsberg
- 19.09.2016 18.30 Uhr Sitzung OBR mit anschließender Würstprobe

Beginn der Sitzung: 20.05 Uhr

Ende der Sitzung: 21.43 Uhr



Hubert Henne  
Ortsvorsteher



Michaela Henrici  
Schriftführerin